

PRESSEAUSSENDUNG

Umweltdachverband: Nature Restoration Law ist essenziell für Menschen, Klima und Biodiversität!

Appell an Bundesländer: Chance für Rettung der heimischen Natur nutzen!

Wien, I6.05.23 (UWD) Morgen findet in Rust eine Konferenz der Landesnaturschutzreferentinnen statt. Auf der Tagesordnung steht u. a. das EU-Gesetz zur Wiederherstellung der Natur. "Das Nature Restoration Law muss zu einem historischen Naturschutzprogramm werden, mit dem die beiden großen Umweltkrisen unserer Zeit – Klimaerhitzung und Biodiversitätsverlust – angegangen werden. Gesunde Ökosysteme sind Lebensmittellieferanten, Wasserversorger und Klimaschützer. Natürliche Flussläufe schützen vor Überschwemmungen, Moore und Böden speichern Kohlenstoff. Der Erhalt der Biodiversität und gesunde Ökosysteme sind überlebenswichtig für uns Menschen und Voraussetzung für erfolgreichen Klimaschutz. Die Bundesländer haben sich bis dato gegen ein rechtsverbindliches Wiederherstellungsgesetz ausgesprochen. Im Restoration Law geht es jedoch nicht "nur" um Naturschutz, es ist vielmehr eine breit angelegte Querschnittsmaterie aus Naturschutz, Klimawandelanpassung, Gesundheit und Verbesserung der Lebensqualität in Städten. Wir appellieren daher an die Bundesländer, die Blockadehaltung endlich aufzugeben, am Plan zur Rettung der Biodiversität mitzuarbeiten und mit allen Stakeholdern sowie den Mitgliedstaaten in Dialog zu treten. Es braucht verbindliche Ziele, konkrete Maßnahmen und vor allem deren rasche, verbindliche Umsetzung, um das Artensterben und den Verlust wertvoller Lebensräume aufzuhalten", sagt *Franz Maier*; Präsident des Umweltdachverbandes.

Rückfragehinweis:

Dr. in Sylvia Steinbauer, Presse- & Öffentlichkeitsarbeit Umweltdachverband, Tel. 01/40 113-21, E-Mail: sylvia.steinbauer@umweltdachverband.at, https://www.umweltdachverband.at